

DiskSpaceMapper

-

***Wo verstecken
sich die vielen
MBytes?***

Der belegte Speicherplatz auf unseren Laufwerken wird immer größer.

Die Backups laufen immer länger!



Man müsste eigentlich die Festplatten nach obsoleten Verzeichnissen und Dateien regelmäßig absuchen und die Daten löschen oder verschieben. Aber wer hat schon die Zeit, mit Hilfe des Windows-Explorers Verzeichnis nach Verzeichnis anzuklicken und zu schauen, wie viele MByte in diesem oder jenem Ordner versteckt sind?



Mit dem **DiskSpaceMapper** geht dies jetzt schnell und effizient. Er zeigt uns in einer Tabelle die Verzeichnisse eines Laufwerks und die Verzeichnisgröße in MByte an. *Jetzt können wir uns die "dicken" Verzeichnisse gezielt anschauen und hinterfragen, ob die darin liegenden Daten noch gebraucht werden.*



DiskSpaceMapper kann sehr hilfreich sein.

Er kann aber auch bei unkonzentrierter oder unsachgemäßer Bedienung ("schnell schnell mal dieses Verzeichnis löschen") oder bei nicht ausreichenden PC- und Betriebssystemkenntnissen sehr viel Schaden anrichten ("Löschen von system-relevanten oder anwendungssystem-relevanten Dateien und -Verzeichnissen").



kronsoft übernimmt grundsätzlich keinerlei Haftung für entstehende Schäden. Dies gilt grundsätzlich für jede unserer Freeware, aber insbesondere für den DiskSpaceMapper.

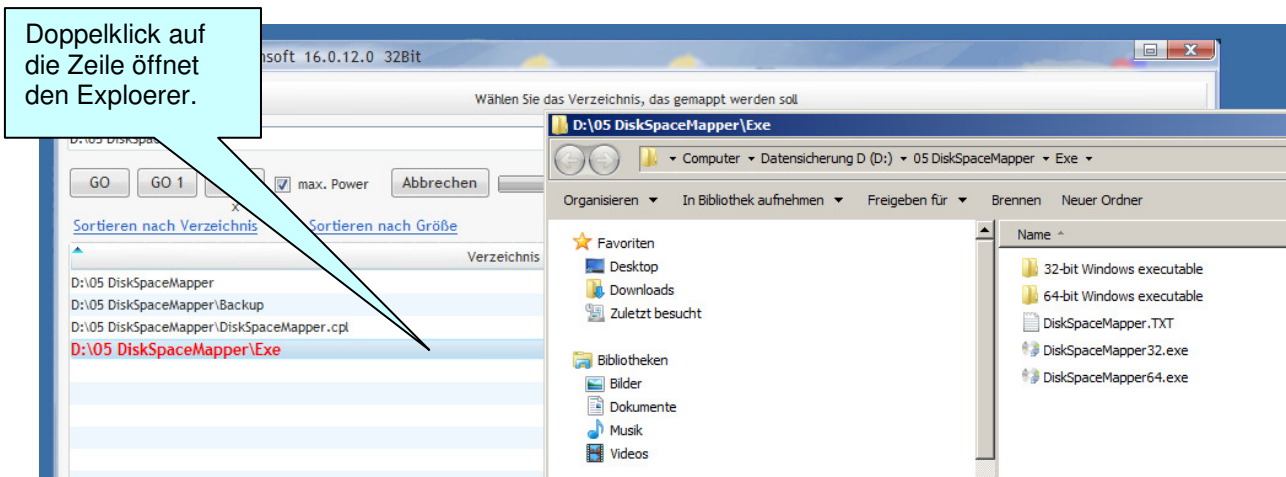
1. Wählen Sie das Laufwerk oder ein Verzeichnis



2. Ermitteln Sie mit Hilfe einer der Buttons - GO, GO 1, GO 2 - den verbrauchten Speicherplatz in den einzelnen Verzeichnissen:

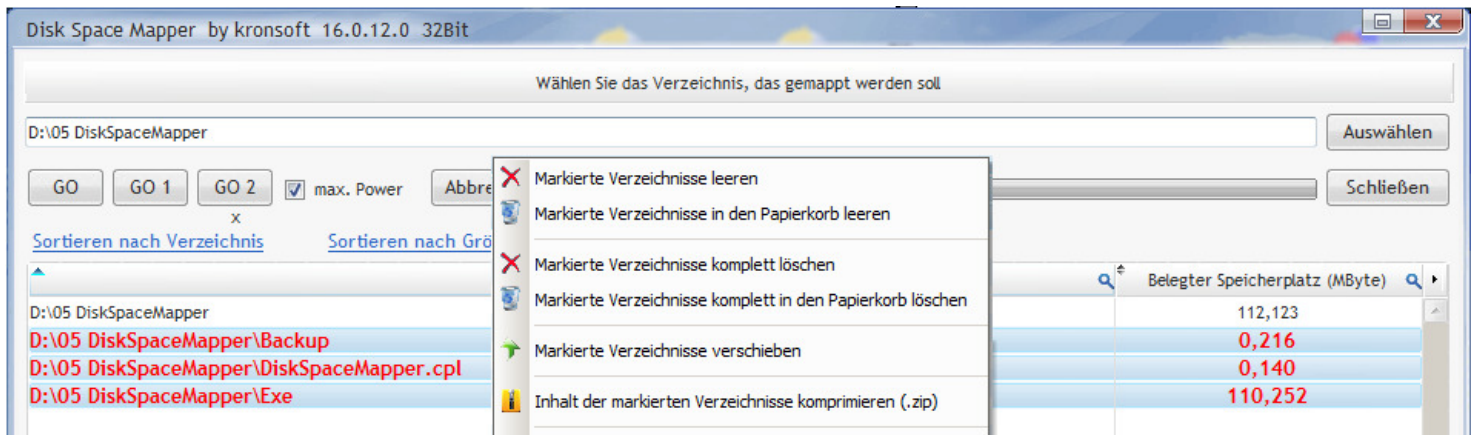
- Button GO** > zeigt alle Verzeichnisse und Unterverzeichnisse an
- Button GO 1** > zeigt die Verzeichnisse bis einschließlich des 1. Unterverzeichnisses an
- Button GO 2** > zeigt die Verzeichnisse bis einschließlich zweier Unterverzeichnisses an

3. Nachschauen, was sich im Verzeichnis verbirgt:

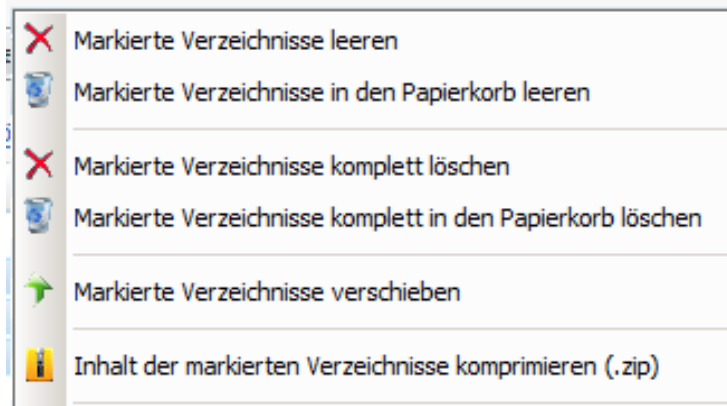


4. Mit Hilfe des Kontext-Menüs können Sie die Verzeichnisse bearbeiten:

Markieren Sie die gewünschten Verzeichnisse und rufen Sie per rechter Maustaste das Kontextmenü auf.



weiter auf der nächsten Seite



Sie verfügen über sechs Bearbeitungsfunktionen:

A) Markierte Verzeichnisse leeren:

Die in den Verzeichnissen befindlichen Dateien werden **gelöscht**.
Die Verzeichnisse selbst bleiben bestehen.

B) Markierte Verzeichnisse in den Papierkorb leeren:

Wie A, die Dateien werden allerdings in den Windows-Papierkorb verschoben.

C) Markierte Verzeichnisse komplett löschen:

Die in den Verzeichnissen befindlichen Dateien *und* die Verzeichnisse selbst werden **gelöscht**. *Die Verzeichnisse bleiben also nicht bestehen.*

D) Markierte Verzeichnisse komplett in den Papierkorb löschen:

Wie C, die Dateien und Verzeichnisse werden allerdings in den Windows-Papierkorb verschoben.

E) Markierte Verzeichnisse verschieben:

Dateien und Verzeichnisse werden auf ein anderes Ziel-Laufwerk (auch STICK oder externe Festplatte) verschoben.

F) Inhalt der markierten Verzeichnisse komprimieren (.zip):

Die Dateien werden mit den Pfadangaben in eine Archivdatei (.zip) komprimiert und im jeweiligen Verzeichnis in der Archiv-Datei

VerzeichnisInhalt-20130331-174600.zip (JJJJMMTT-HHMMSS)

hinterlegt. Anschließend werden alle anderen Dateien in den markierten Verzeichnissen **gelöscht**.

ENDE.